

Projektgruppe Europa, Internationales und Sicherheit

Leitung: Walburga von Lerchenfeld

Kontakt: walburga@vlerchenfeld.de

Arbeitsweise:

Projektgruppensitzungen sind weiterhin geplant. In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass für viele unserer Damen die Teilnahme aus zeitlichen Gründen immer schwieriger wird. Die Erfahrung aus der Corona-Zeit, sich der modernen Medien zu bedienen um Videokonferenzen abzuhalten soll genutzt werden. Die Möglichkeit Sitzungen mit virtueller Beteiligung anzubieten wird geprüft.

Die Kommunikation - besonders zu konkreten Fragen- soll verstärkt über Email und evtl. auch innerhalb geschlossener WhatsApp oder Facebook-Gruppen stattfinden.

Eine weitere Möglichkeit könnte auch sein, an zwei bis vier Tagen im Jahr die Sitzungen aller Projektgruppen abzuhalten und diese in Form von Workshops anzubieten. Dabei wäre die Zusammenarbeit einerseits, der persönliche Austausch und eine interdisziplinäre Wertschöpfung ein eventueller Vorteil für die Arbeit der FU. Ein weiterer Vorteil wäre die finanzielle Ersparnis, wenn Mitglieder -die häufig gleichzeitig in mehreren Projektgruppen arbeiten- weniger Anreisen bzw. Fahrtkosten haben.

Schwerpunkte der Arbeit:

A. Zuarbeit zu den Themen die auf europäischer Ebene besonders innerhalb der „Frauenorganisationen“ behandelt werden, die in besonderer Verbindung zur CSU stehen: EPPW (European People's Party Women's Organisation) und deren Mitgliedsparteien in Deutschland und den angrenzenden Ländern. EUW (European Union of Women), deren internationale Kommissionen und insbesondere deren Zusammenarbeit mit CSW der UN (Commission on the Status of Women) IDU Women (International Democratic Union)

Themen die bei diesen Organisationen beschlossen werden um in Anträgen und Resolutionen ausgearbeitet und anschließend den übergeordneten Gremien zur Abstimmung vorgelegt werden:

1. Beteiligung der Projektgruppe zur Erklärung der Positionen der CSU /FU Frauen
2. Ausarbeitung eigener Positionen, wenn keine spezifische Parteiposition vorliegt.

B. Wir werden die jeweils aktuellen Themen der internationalen Politik aufgreifen und dazu ein Meinungsbild erstellen. Wo ein besonderer Bedarf nach Input aus der Perspektive von Frauen besteht wird dieser zeitnah erstellt. (z. B. Bei Fragen der Migration, der besonderen Situation in Krisen - und Kriegsgebieten, bei gesundheitlichen und bildungsrelevante Entscheidungen etc.)

C. Zu den jeweiligen Wahlkämpfen werden die Positionen zu Europa und zur Europapolitik besonders aufgegriffen und für die Wahlkampfstrategien der FU aufbereitet.

D. Zukünftig soll dem Aspekt der „Sicherheit“ auf nationaler und internationaler Ebene besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden. Eine Zusammenarbeit mit Arbeitsgruppen die sich derzeit der Situation in der Bundeswehr, NATO und der europäischen Verteidigungsorganisationen widmen wird installiert. Das gilt auch auf nationaler Ebene für die Bereiche Polizei und Justiz - gerade wenn es um die Bedrohungen aus dem Bereich Cyber und den Herausforderungen des Netzes im Allgemeinen geht. Wir wollen sowohl Frauen aus

der FU anregen sich für eine Mitarbeit in diesen AG's zu interessieren (die mehrheitlich männlich besetzt sind) als auch gezielt Frauen ansprechen die im Bereich Sicherheit tätig sind um diese für unsre Projektgruppe zu werben.

E. Die Erstellung von Anträge zu den Landesversammlungen.